

Das interkulturelle Theater DOGUS

Die Initiatoren des interkulturellen Theaters DOGUS Horst Marn, Hayri Öznarin, Harun Öznarin vom Einwandererbund wollten das Leitbild des Vereins im Namen des Theaters nach draußen erkennbar machen. So entstand DOGUS als Name.

Dialog,
Orientierung,
Gerechtigkeit,
Universalität,
Solidarität

2008 wurde das Theater gegründet. 2018 feiern wir also unser 10jähriges Jubiläum als offene Theatergruppe.

Wir sind offen für jeden, der gerne beim Theater mitmachen möchte, egal, ob nun Theatererfahrungen vorhanden sind oder nicht und egal, ob jemand schon Deutsch kann oder nicht - alle sind uns herzlich willkommen.

Mit uns erleben Sie "Kultur für und mit Kulturen" sehr vielfältig. Dieses Jahr kommen wir aus fünf verschiedenen Nationen: Ukraine, Polen, Kasachstan, Syrien und Deutschland

Das Ensemble setzt sich dieses Jahr aus 16 Schauspielern im Alter von 15 bis 79 Jahren zusammen.

Darunter befinden sich zwei Ehepaare, ein Bruder-Schwestern-Paar, zwei Chor-Freundinnen sowie Mutter und Tochter!

Unser diesjähriges unterhaltsames und humoristisches Stück "Aus dem Ruder gelaufen" ist von Thorsten Böhner.

In der Szenencollage werden verschiedene Situationen aus dem Leben "auf's Korn" genommen. Ob nun die Kommunikation an sich, die Generationenthematik (Rente ab 85 Jahren), vertauschte Frauen- bzw Männerrollen oder die Möglichkeiten der Digitalisierung (Internet-Bestellsucht) in allem sind "Wahn & Sinn" nicht wirklich voneinander zu trennen.

Regie führt wie in den Jahren zuvor Sandra Jürgens. Sie versteht es mit den Mitwirkenden die Szenen, das Bühnenbild und die Kostüme zu gestalten. Dadurch erreicht Sie eine hohe Identifikation aller.

Unserer Aufführungen finden statt am:

Premiere Freitag, 16.11.18 19:00 Uhr, Elmshorn

2.Aufführung, 17.11. 19:00 Uhr in Tornesch

3. Aufführung Samstag, 24.11.18 19:00 Uhr, Elmshorn

4. Aufführung Sonntag, 25.11.18 16:00 Uhr, Elmshorn

Die Aufführungen in Elmshorn finden in Bismarck Schule statt, in Tornesch im Pomm91